

Roomle GmbH

Expertenbeitrag: Möbelkatalog war gestern

Der folgende MÖBELMARKT-Experten-Beitrag wird Ihnen von zur Verfügung gestellt. Form, Stil und Inhalt liegen allein in der Verantwortung des Autors [Brita Piovesan](#). Die hier veröffentlichte Meinung kann daher von der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers abweichen.

Roomle launcht den ersten fotorealistischen 3D/AR-Möbelkonfigurator! Ab Oktober 2018 ist Roomle um ein spektakuläres Service reicher: Der Konfigurator 2.0 glänzt durch Produktdarstellungen in nie dagewesener Qualität.

Donnerstag, 11.10.2018

Was sich die Möbelbranche von der digitalen Revolution erwartet hat? Das Ende des Papierkataloges. Regalwände, Sitzgruppen und Küchen, die der Kunde selbst zusammenstellt. Fehlerbefreit automatisierte Prozesse von der Teileliste bis zur Auslieferung. Möbel, die erst verkauft und dann just-in-time produziert werden. Auf die Erfüllung der Vision warteten wir bis heute. Jetzt ist sie da. Und nicht zufällig kommt sie von Roomle.

Auf den ersten, flüchtigen Blick ist der soeben vorgestellte Roomle Konfigurator einfach ein elegantes, atemberaubend schnelles und visuell unglaublich eindrucksvolles Werkzeug zur interaktiven 3D-Darstellung von Möbeln.

Bei näherem Hinsehen erfüllt er erstmals wirklich alle Wünsche und Visionen, die Handel und Hersteller mit der Digitalisierung verbunden haben – in allen Dimensionen von Qualität, Speed und Prozesseffizienz.

Gestern war Komplexität und Fehleranfälligkeit: Eine Industrie, die mit Produkten in hunderten Farb-, Form und Materialvarianten den Kundenwünschen entgegenkommen musste. Ein Handel, der mit Skizzenblöcken, dicken Papierkatalogen und handgefertigten Bestelllisten aus der unüberschaubaren Fülle der Optionen Einrichtungen zu komponieren hatte - für Kunden, deren räumliches Vorstellungsvermögen und Geschmackssicherheit nicht selten völlig überfordert war.

Qualität, Speed und Prozesseffizienz

Der Roomle Konfigurator ändert das alles: Vereinfacht gesprochen ist dies ein digitales Werkzeug, das aus 3D Daten eine atemberaubend fotorealistische Darstellung eines Möbelstücks erzeugt – und interaktiv zum Ausprobieren einlädt: Andere Farbe? Bitte sehr. Anderes Material? Sofort! Ecklösung mit zwei zusätzlichen Regalen? Ein Klick. Und das auf allen Kanälen. Per Smartphone oder Tablet, auf dem Laptop oder einem Touchscreen im Möbelgeschäft. Im Hintergrund wird das Bild in eine lückenlose Materialliste mit korrekten Bestellnummern übersetzt – und wenn der Kunde „Kaufen!“ klickt, in eine Bestellung und eine Rechnung.

Das revolutionäre Potenzial dieser Lösung begreift man bei einem Blick auf die Prozesskette des Möbelkaufs

Vorteile für den Handel:

Dem Handel ersetzt der Roomle Konfigurator im Handumdrehen dutzende Ausstellungsmöbel, kiloschwere Kataloge und Materialmuster, zeitaufwändige Einrichtungsplanungen und fehleranfällige Bestellprozesse.

Vorteile für Hersteller:

Der Hersteller rationalisiert mit Roomle nicht nur teure Fotoproduktionen für jede neue Kollektion weg – er beschleunigt auch das Rollout neuer Produkte von Monaten auf Tage, bis hin zum Punkt, an dem ein Möbel noch gar nicht existieren muss, um verkauft zu werden. Die hoch effiziente Produktion individueller Custom-Möbel in kleinsten Serien wird möglich – ebenso wie das wirtschaftliche Handling von Möbelsystemen mit tausenden denkbaren Konfigurationsvarianten.

Vorteile für Kunden:

Dem Kunden bringt der Roomle Konfigurator ungetrübte Freude an einem Möbelkauf, der ab jetzt so intuitiv und spontan funktioniert wie ein Online-Game. Was wiederum die Kaufschwelle spürbar absenkt. In letzter Konsequenz markiert der Konfigurator den Schritt zum nutzergetriebenen Möbeldesign.

Im Zentrum des Nutzererlebnisses steht eine nie dagewesene, photorealistische Darstellungsqualität in AR-fähigem 3D: Aus Daten kreierte der Roomle Konfigurator in Echtzeit das Möbelstück, bereit, von allen Seiten betrachtet und im Sinne eines echten „try before you buy“ virtuell in Aufnahmen echter Räume eingefügt zu werden.

Das Geheimnis der überwältigen Bildqualität ist ein Prozess, der die visuelle Qualität über einige Sekunden hinweg progressiv optimiert. Die 3D-Darstellung bleibt dabei schnell und reaktionsfreudig, wenn der Benutzer den Blickwinkel oder die Konfiguration ändert. Die Veränderungen werden erst angedeutet und dann wieder zur Vollendung gebracht. Das Ergebnis ist anderen auf dem Markt erhältlichen Lösungen Lichtjahre voraus – buchstäblich, denn auch die Lichtsettings brauchen keinen Vergleich mit professionellen Fotos zu scheuen – Roomle setzt Ihr Produkt ins beste Licht.

An alle, die schon zu lange auf die Revolution gewartet haben: Hier kommt sie.

Mehr im [Video >>](#)

Roomle Konfigurator 2.0: Die Erfüllung aller digitalen Versprechen ist da!

Management-Summary

Möbelkatalog war gestern: Roomle launcht den ersten fotorealistischen 3D/AR-Möbelkonfigurator! Ab Oktober 2018 ist Roomle um ein spektakuläres Service reicher: Der Konfigurator 2.0 glänzt durch Produktdarstellungen in nie dagewesener Qualität und hat das Potenzial, Produktions- und Vertriebsprozesse in der Möbelbranche zu revolutionieren. Dramatisch verkürzte Time-to-Market für Hersteller, leichtere Entscheidungsfindung und Kaufzufriedenheit für Käufer und ein Effizienzsprung im Bestellprozess für alle Anbieter – das ist das Versprechen des neuen Roomle Konfigurators 2.0!

Links

- [Roomle Konfigurator](#)

Weiterführende Links

- [Blogbeitrag zum Konfigurator](#)
- [Video](#)